



# Jahresbericht des Präsidenten 2012

## Rückblick auf das Vereinsjahr 2012:

### a) SCHIESSEN IM JAHRESPROGRAMM

#### **Cupschiessen in Steinerberg, 15. April**

Insgesamt 22 Schützinnen und Schützen nahmen am Cupschiessen teil. Das Tageshöchstresultat von 97 Punkten erzielte Peter Schuler mit dem Standardgewehr. Das beste Nachwuchstalent war die 20-jährige Marisa Knüsel - sie schaffte es in der Kategorie C/D sogar bis in den Final. Norbert von Euw jun. holte sich den Cuptitel bei den Sportgewehren. Bei den alten Sturmgewehren siegte Peter Felix. Bester Karabinerschütze war Stefan Rohrer und Max Helbling gewann bei den Sturmgewehren 90. Der Anlass wurde freundlicherweise unterstützt vom Gabensponsor Stöckli Outdoor Sports, vertreten durch Richi Grab.

#### Kategorie B: Stgw 57

Sieben Sturmgewehr 57-Schützen rangen um den Cuptitel in dieser Kategorie. In allen Durchgängen duellierten sich Richi Grab und Markus Reichlin an der Spitze. Beide erzielten im Kampfverlauf das Topresultat von 94 Zählern. Peter Felix hielt gut mit und qualifizierte sich überraschenderweise für den Final, wo er wie erwartet auf Markus Reichlin und Richi Grab traf. Im entscheidenden letzten Durchgang gelang jedoch Peter Felix die erhoffte Steigerung. Er gewann mit 91 Punkten klar vor Markus Reichlin (88) und Richi Grab (87).

#### Kategorie C/D: Stgw 90/Kar

Fünf Sturmgewehre 90 und vier Karabiner zählte diese Feld. Die erste Runde ging mit 91 Ringen an den Karabinerveteran Norbert von Euw sen. Die zweite und dritte Runde dominierte der Sturmgewehr 90-Schütze Max Helbling. Er konnte mit 94 Ringen das Bestresultat in dieser Kategorie erzielen. Stefan Rohrer mit dem Karabiner und die Jungschützin Marisa Knüsel steigerten sich von Runde zu Runde. Auch Marcel Betschart hielt gut mit. Zur Freude aller qualifizierte sich die Jungschützin Marisa Knüsel für den Final. Dort traf sie auf Max Helbling und Stefan Rohrer. Der Final war hart umkämpft und blieb bis zum letzten Schuss spannend. Schliesslich ging der Titel an Max Helbling mit 93 Punkten. Stefan Rohrer schoss zwar ebenfalls 93, hatte aber weniger Zehner auf dem Standblatt. Der letzte Rang auf dem Podest ergatterte sich das Nachwuchstalent Marisa Knüsel.

#### Kategorie A: Stag

Bei den Sportgewehren lieferten sich die sechs Schützen nervenaufreibende Duelle. In der ersten Runde lag noch Martin Stutzer mit 95 Ringen an der Spitze. Die zwei weiteren Durchgänge gingen aber an Peter Schuler. Er schoss mit 97 das höchste Resultat des Tages. Norbert von Euw jun. und Beat Reichlin waren Peter Schuler

immer dicht auf den Fersen. Diese drei erreichten schlussendlich den Final. Beat Reichlin musste sich bei 93 Punkten mit dem dritten Platz begnügen, weil Peter Schuler und Norbert von Euw beide 95 Ringe erreichten. Peter und Norbert hatten auch die gleiche Anzahl Zehner auf dem Konto, womit das Alter entscheiden musste. Norbert von Euw ist 19 Tage älter als Peter Schuler und damit Cupsieger bei den Sportgewehren.



Vorne von links: Stefan Rohrer (Karabiner), Marisa Knüsel (beste Jungschützin), Norbert von Euw jun. (Standardgewehr); Hinten: Peter Felix (Stgw57), Max Helbling (Stgw90)

## Frühlingsschiessen in Rothenthurm, 20./21. April

19 Steinerberger nahmen am vom FSV Sattel durchgeführten Frühlingsschiessen teil. Von den sieben Sektionen sind wir mit 48.153 Punkten auf dem dritten Rang (ganz knapp, nämlich 0.003 Zähler hinter dem FSV Rothenthurm). Immerhin konnten wir 17 Auszeichnungen nach Hause nehmen. Bei den Festsiegern und Ehrengabengewinnern trumpfte erwartungsgemäss die Gastsektion SG am Morgen auf. Sie gewannen auch die Ausmarchung um die beste Sektion - und dies sehr deutlich.

Vereinsintern liegen die beiden Maximumschützen Norbert von Euw und Beat Reichlin (beide mit Standardgewehr) in Front. Dahinter belegen fünf Schützen mit einem Verlustpunkt die weiteren Ränge: Ernst Reichlin (Stag), Josef Bünter (49), Walter Geisser (Kar), Viktor und Peter Schuler (Stag). Die beiden Sturmgewehr 57-Schützen Markus Reichlin und Richi Grab erzielten noch gute 48 Ringe.

## Einzelwettschiessen in Rothenthurm, 4./5. Mai

Die SG Steinerberg trat mit einer Gruppe im Feld A und zwei Gruppen im Feld B sowie ein paar Einzelschützen an. Es wurde unterschiedlich geschossen. Erwähnenswert sind die sehr guten 142 Punkte von Richi Grab und die 141 Ringe von Markus Reichlin sowie die 138 von Toni Schuler (alle mit dem Stgw57/03). Im Feld A erreichte die Gruppe 930 Zähler, was den 20. Rang von 41 Gruppen bedeutete. Im Feld D gelang der Gruppe 1 mit 668 Punkten der Sprung auf den 28. und der Gruppe 2 mit 655 Ringen auf den 43. Platz von 92 Gruppen. Damit konnten sich alle Gruppen für die kantonale Heimrunde der Gruppenmeisterschaft qualifizieren. Dazu jedoch mehr im Jahresbericht des Vereinstrainers.

## 125-Jahr-Jubiläumsschiessen SV Seewen, 18./19./20./25./26. Mai

Das Chämloch verlangte den 17 Steinerbergern alles ab. Mit 13 Auszeichnungen ist sowohl die Kranzquote (76,5 %) tief, wie auch das Sektionsresultat von 88.867 Punkten (Kategorie 1 mit 14 Pflichtresultaten). Es reichte in der höchsten Kategorie für den 15. Rang von 22 Sektionen. Die Rangliste führen die Standardgewehrschützen Ernst Reichlin mit 96 und Peter Schuler mit 93 Zählern an. Gut im Rennen sind die Alte-Karst-Schützen (Stgw57) Markus Reichlin mit 92 und Richi Grab mit 91 Ringen. Unsere Jungschützin Marisa Knüsel schoss 82 Punkte und konnte sich einen Kranz

anheften lassen. Unser bester Veteran war Sepp Bünter (Stgw57) mit guten 89 Zählern.



Ernst Reichlin: 96 Punkte

## 99. Schützenbundschiessen in Rothenthurm, 16./17./23. Juni

Für einmal gingen alle Spitzenklassierungen an die Sportgewehrschützen. Beat Reichlin schoss als Einziger das Maximum von 50. Nur einen Punkt dahinter liegt das Trio Ernst Reichlin, Peter Schuler und Norbert von Euw. 48 Zähler erreichten Martin Stutzer (Standardgewehr) und das Stgw57-Trio Anton Schuler, Markus und Kasimir Reichlin. Nach längerer Abstinenz konnte auch Armin Truttmann mit dem Karabiner mit 48 Punkten wieder ins Geschehen eingreifen. Die SG Steinerberg klassierte sich bei 23 Teilnehmern mit 48.562 Punkten auf dem 8. Rang von 15 Vereinen. Erfreulich ist die Teilnahme der beiden Jungschützen Lukas Cremer (46) und Nicolas Blum (45) sowie der Jugendschützin Nathalie Reichlin (44). Sie erreichten alle das Kranzresultat. Das habt ihr super gemacht, weiter so!

## Schweizerische Sektionsmeisterschaft, 1. Heimrunde

Mit 179.642 Punkten belegen wir in der Nationalliga A Ordonnanz den 75. Rang von 148 Sektionen. Damit haben wir uns für die 2. Heimrunde qualifiziert! Diese ist bis Mitte September wieder auf dem Heimstand zu absolvieren. In der 1. Runde haben 20 Mitglieder teilgenommen, davon eine Jungschützin. Insgesamt werden 13 Auszeichnungen verteilt.

Auf den ersten sechs Rängen befinden sich fünf Standardgewehrschützen. Richi Grab durchbrach die Sportgewehrfraktion mit dem alten Sturmgewehr konnte sich mit hervorragenden 190 Punkten auf den zweiten Rang setzen. Er liegt 3 Punkte hinter Ernst Reichlin, aber zwei Ringe vor Viktor Schuler, Beat Reichlin und Norbert von Euw jun. Peter Schuler musste einen Vierer hinnehmen, erreichte aber dennoch 184 Zähler. Armin Truttmann sen. meldet sich mit 181 Punkten zurück und ist bester Karabinerschütze.

## 3-Eidgenossen-Gedenkschiessen in Steinen, 23./24./29./30. Juni

Je länger die Saison, desto besser wird das Sektionsresultat. Mit 90.537 Punkten erzielten die 16 Steinerberger den 9. Rang von 20 klassierten Vereinen und immerhin 14 Auszeichnungen. Ein Glanzresultat konnte Richi Grab mit dem Stgw57/03 im Auszahlungsstich erreichen. Mit 377 Zählern war er der Treffsicherste bei den 178 Ordonnanzgewehren und erhielt 25 Franken.

Im Vereinsstich setzten die beiden Standardgewehrschützen Beat Reichlin und Peter Schuler mit 98 bzw. 97 Ringen die Höchstmarken. Hervorragende 93 Punkte konnten sich Josef Bünter und Anton Schuler (beide Stgw57/03) aufs Standblatt schreiben lassen. Gleich viel erreichte auch Martin Stutzer (Stag). 92 Ringe schossen Richi Grab (Stgw57/03) und Norbert von Euw jun. (Stag).

### **34. Pragelschiessen, 11./12. August**

Das zweitletzte traditionelle Schiessen auf dem Prigel haben die Steinerberger Schützen erfolgreich bestritten. Mit dem Sektionsresultat von 47.045 Punkten lagen wir auf dem guten achten Rang von 42 klassierten Vereinen, obwohl die Beteiligung mit 23 Personen unterdurchschnittlich war. Die beiden Standardgewehrschützen Beat Reichlin mit 50 (Maximum mit Tiefschuss 95) und Norbert von Euw mit 49 Punkten führen die Vereinsrangliste an. Dahinter folgen fünf Schützen mit 48 Ringen: Thomas Simon, Richard Grab, Markus Reichlin (alle Sturmgewehr 57), Ernst Reichlin und Peter Schuler (Standardgewehr). Die Prageltreichel gewann Reto Auf der Maur (Stgw90) mit 44 Zählern.



Gewinner Prageltreichel: Reto Auf der Maur

### **27. Roggenstockschiessen in Oberiberg, 17./18./24./25. August**

Der gute 13. Rang von 33 Sektionen war die Ausbeute in Oberiberg. Die 16 Steinerberger erreichten 91.885 Punkte und 13 Auszeichnungen. Die Standardgewehre führen die interne Rangliste an: Peter Schuler 98, Norbert von Euw jun. und Ernst Reichlin 95. Marcel Betschart (Stgw90) rettet die Ehre der Armeegewehre mit tollen 94. Aber auch die Stgw57-Schützen schossen solide: Markus Reichlin 92, Anton Schuler und Thomas Simon 91. Beat Reichlin schoss im Auszahlungsstich mit 386 Punkten das insgesamt höchste Resultat.

### **15. Hirschflueschiessen in Unteriberg, 17./18./24./25. August**

In Unteriberg klassierten wir uns auf dem eher mageren 19. Rang von 27. Sektionen. Das Resultat von 89.823 Punkten und 12 Auszeichnungen ist unbefriedigend. Dies obwohl die drei Standardgewehrschützen mit soliden Leistungen aufwarteten: Norbert von Euw jun. 96, Beat Reichlin 95 und Peter Schuler 94 Punkte. Markus Reichlin erzielte mit seinem Stgw57/03 gute 93 Ringe, vor Ernst Reichlin (Stag) mit 91. Richi Grab (Stgw57/03) schoss 90 und erreichte dank des guten Auszahlungsstichs (360) den tollen 8. Rang in der Festsiegerkonkurrenz Ordonnanz.

### **Mythenbundschiessen in Schwyz, 5./8./9. September**

14 Teilnehmer schossen im Grund-Schwyz. Richi Grab führt unsere Rangliste an. Er schoss mit seinem aufgemotzten Stgw57 sensationelle 96 Punkte! Damit erreichte er auf der Gesamtrangliste von 279 Teilnehmern den 18. Rang. Bei den Ordonnanzschützen ist er Zweiter. Mit dieser tollen Leistung konnten nicht einmal die Standardgewehre mithalten. Somit blieben ihnen die Ehrenplätze: Beat Reichlin 96, Peter Schuler 93, Norbert von Euw jun. und Martin Stutzer 92. Aber auch ein weiterer Stgw57-Schütze zeigte sein Können: Edwin Abegg erzielte gute 92 Ringe.

## **Ausschiessen in Steinerberg, 6./13./14. Oktober 2012 und Absenden, 24. November 2012**

Insgesamt nahmen 37 Schützinnen und Schützen teil (Vorjahr 44). Erfreulich ist die Teilnahme von vier Damen, einer Jung- und einer Nachwuchsschützin. Präsident Thomas Simon führte am Absenden im Restaurant Bahnhöfli, Steinerberg gekonnt und speditiv durch den geselligen Abend. Die Steinerberger Schützen dankten den Sponsoren, Gönnern und Gabenspendern für die Unterstützung.

### Mitgliederstich (37 Schiessende)

Die alten Sturmgewehre stellten wieder einmal die Sportgewehre in den Schatten. Mit sehr guten 95 Punkten holte sich Josef Bünter mit dem Stgw57/03 den ersten Rang. Er verwies Norbert von Euw jun. (Standardgewehr) auf den Ehrenplatz. Norbert schoss zwar die gleichen Schusswertungen, musste aber wegen des Alters dem gleichzeitig besten Veteran Josef Bünter den Vortritt lassen. Auf den folgenden beiden Rängen stehen wieder Namen von Stgw57-Schützen: Anton Schuler mit 94 und Richard Grab mit 93 Ringen. Sandra Dettling (Stgw57/03) war mit 89 Zählern auf dem vierzehnten Rang die beste Dame. Den Wanderpreis als bestes Nachwuchstalent nimmt die erste zwölfjährige Nathalie Reichlin (Stgw90) nach Hause. Sie erzielte 84 Punkte. Beste Jungschützin wurde Marisa Knüsel (Stgw90) mit 81.

### Glück (33 Schiessende)

Die Rangierung ergibt sich aus zwei Schüssen auf die 100er Scheibe: zuerst der bessere, dann der schlechtere Schuss. Ernst Reichlin schoss als Einziger einen Hunderter (2. Schuss 96) und gewann damit den Glücksstich vor Richard Grab 99/97, Markus von Rickenbach 99/60, Beat Reichlin 98/91 und Peter Schuler 97/95.

### Gruppe (10 Gruppen)

Die durch das Los bestimmten Dreiergruppen brachten wieder viele amüsante Kombinationen. Gewonnen haben mit 225 Punkten Martin Stutzer, Peter Schuler und Roland Dettling. Sie lagen deutlich mit sieben zählern vor Viktor Schuler, Markus Reichlin und der Jungschützin Marisa Knüsel. 216 Ringe erreichten Ernst Reichlin, die Dame Sandra Dettling und Felix Reichlin. Auf dem vierten Platz folgt eine reine Stgw57/03-Gruppe: Daniel Waldvogel, Daniel Reichlin und Josef Bünter (215 Zähler).

### Kunst (23 Schiessende)

Im Kunststich zählen vier Schüsse auf die Hunderterscheibe. Hier dominierten wie im Vorjahr die Sportgewehre. Peter Schuler war mit 378 Punkten am Treffsichersten, vor Ernst Reichlin (370) und Norbert von Euw jun. (369). Anton Schuler mit dem Armeegewehr hielt mit seinen 362 Ringen aber sehr gut mit.

### Gnippen Sportgewehre (4 Schiessende) und Armeegewehre (4 Schiessende)

Zum Gnippenstich zählen vier Fünferpassen in Zehnerwertung. Es wird in zwei Kategorien geschossen. Der Sieger Armeegewehre heisst Richi Grab (192 Punkte). Er deklassierte seine Nachfolger Anton Schuler und Markus Reichlin um satte sieben Zähler.

Bei den Sportgewehren war es etwas knapper. Peter Schuler siegte mit 195 Ringen, ein Punkt mehr als Norbert von Euw und vier mehr als Beat Reichlin.

### Schützenkönig Sportgewehre (6 Schiessende) und Armeegewehre (10 Schiessende)

Anton Schuler konnte nach vielen erfolgreichen Jahren endlich den Schützenkönigstitel erringen. Er erzielte 243.2 Punkte und distanzierte den letztjährigen Schützenkönig Markus Reichlin um 3 und den Mitgliederstichsieger Josef Bünter um 5,3 Zähler.

Auch auf den weiteren Rängen finden sich ausschliesslich Sturmgewehr57-Schützen: Richard Grab (236.4) und Thomas Simon (231.0).

Norbert von Euw jun. hat schon mehrmals am Schützenkönigstitel gekratzt. Endlich hat's gereicht. Mit 255.9 Punkten verwies er Peter Schuler (254.8), Ernst Reichlin (253.0) und Martin Stutzer (247.9) auf die Ehrenplätze.



Die Gewinner des Abends v.l.n.r.: Jungschützin Marisa Knüsel, Schützenkönig Armeegewehre Anton Schuler, Sieger Mitgliederstich Josef Bünter, Gewinnerin Nachwuchswanderpreis Nathalie Reichlin, Schützenkönig Sportgewehre Norbert von Euw jun., beste Dame Sandra Dettling.

## b) BUNDESÜBUNGEN

### **Feldschiessen in Lauerz, 31. Mai und 2./3. Juni**

Das grösste Schützenfest der Welt begeisterte auch die Steinerberger. Mit 60 Teilnehmern (Vorjahr in Steinen 63) traten wir in Lauerz an und erreichten als Sektion 62.081 Punkte (Vorjahr 61.000). 39 Kränze und 43 Anerkennungskarten waren ein toller Lohn für die "Arbeit". Insgesamt besuchten 174 (Vorjahr 178) Personen zwischen 10 und 87 Jahren, darunter 25 Mädchen und Frauen das Volksfest der drei Vereine Lauerz, Steinen und Steinerberg. Erfreulich ist das Mitmachen von 35 Jugendlichen und Jungschützen.

#### Gruppenwettkampf

Der Gruppenwettkampf gehört fast schon traditionell zum Feldschiessenprogramm. Unter den 26 Dreiergruppen (Vorjahr 31) mit maximal einem Lizenzierten gab es 12 Lauerzer, 11 Steinerberg und lediglich 3 Steiner Teams. Der Sieg ging an Ränggäloch der StSG Lauerz mit 190 Punkten (Christian Bürgler, Anton Schuler und René Huber). Der zweite Rang ging ebenfalls nach Lauerz an die Milchbuure mit 190 Ringen (Josef Rust, Josef Huser und Urs Gwerder). Die Steinerberger Ehre retteten Haargnau mit 189 Zählern (Thomas Simon, Pius Amgwerd und Norbert von Eusen.). Die Gaben an die Teams auf dem zehnten und dreizehnten Rang gehen nach Steinen an die Hobbyschützen (Johnny Bissig, Simon Inderbitzin und Simon Föhn) und an Team Heida aus Lauerz (Werner Dettling, Josef Steiner und Stefan Dettling). Die Gaben werden am Absenden am Freitag, 8. Juni im Restaurant Waage in Lauerz abgegeben.

#### SG Steinerberg

Die ersten Ränge werden von den Sturmgewehr 57 dominiert. Richi Grab schoss das Top-Resultat von 70 Punkten und verpasste das Maximum von 72 Ringen wieder nur knapp. Die Gebrüder Ernst und Beat Reichlin folgen mit 69 Zählern auf den Ehrenplätzen. Auf dem vierten Rang folgt die beste Dame, Sandra Dettling mit sehr guten 68. Die Ehre für die Sturmgewehre 90 rettete Marcel Betschart mit 67 auf dem fünften Platz. Der beste Veteran war Sepp Bünter auf dem sechsten Rang mit 65. Aber auch die 64 Zähler von Seniorveteran Willi Mayer mit dem Karabiner können sich sehen lassen. Beste Jungschützen waren Lucas Cremer und Marisa Knüsel (beide 63), beste Jugendliche die zwölfjährige Nathalie Reichlin mit 57.



Richi Grab: 70 Punkte

## **Obligatorisches Programm in Steinerberg, 2. Mai und 22./26. August**

Das "Pflichtschiessen" erfüllten 67 Personen (Vorjahr 70). 58 (56) erreichten die Anerkennungskarte. Beat Reichlin verlor lediglich einen Punkt im ganzen 20-schüssigen Programm (5 auf Scheibe A5 und 15 auf Scheibe B4) und erzielte sehr gute 84 Punkte. Daniel Waldvogel und Peter Schuler erzielten tadellose 81, Josef Bünler (bester Veteran), Richi Grab, Markus Reichlin und Ernst Reichlin gute 80 Punkte.

Dahinter folgt bereits der beste Seniorveteran mit 78 Ringen: Josef Marty. Beste Jungschützen waren Michael von Rickenbach und Nicolas Blum mit 72 und beste Damen die Jungschützin Marisa Knüsel und die Jugendschützin Nathalie Reichlin mit 68.



## c) ALLGEMEINE SCHIESSEN (nicht im Jahresprogramm)

### Gruppenwettkampf in Muotathal, 7. April

Die SG Steinerberg nahm zum ersten Mal am Gruppenwettkampf in Muotathal teil. Wir stellten eine Gruppe von fünf Schützen im Feld A. Zur Vervollständigung der Gruppe nahmen wir auch einen Stgw57-Schützen mit. Geschossen wurden wie in der Gruppenmeisterschaft 20 Schüsse in zwei Durchgängen. Peter Schuler bestätigte seine Leaderfunktion mit einem Schnitt von 193.0 Punkten. Der neunte Rang von elf Gruppen im doch sehr starken Teilnehmerfeld war eine solide Leistung - Verbesserungspotential ist natürlich immer vorhanden.

Schütze	Jahrgang	Gewehr	Durchgang 1	Durchgang 2	Total
Viktor Schuler	1947	Stag	168	178	346
Thomas Simon	1959	Stgw57 Ord03	183	179	362
Norbert von Euw	1974	Stag	185	190	375
Beat Reichlin	1968	Stag	187	192	379
Peter Schuler	1974	Stag	191	195	386
<b>Total</b>			<b>914</b>	<b>934</b>	<b>1848</b>

### 89. Zentralschweiz. Feldmeisterschaft in Ried-M'thal, 14./21. April

Acht Steinerberger reisten ins Thal und absolvierten das schwierige Programm ohne Probeschüsse auf die B-Scheibe. Als Mannschaft liegen wir mit 339 Punkten auf dem 15. Rang von 19 klassierten Gruppen. Die beiden Standardgewehrschützen Peter Schuler und Beat Reichlin erreichten solide 46 Ringe. Wir gratulieren Josef Bünter zur 20. Feldmeisterschaft, welche mit einem schönen Swiss Tool von der Victorinox belohnt wurde.



Bünter Josef: 20. Feldmeisterschaft

Rang	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Resultat	TS3	TS2	TS1	Ausz.
23	Schuler Peter	1974	Stag	<b>46</b>	99	94	89	Karte
28	Reichlin Beat	1968	Stag	<b>46</b>	97	92	94	Karte
110	Grab Richard	1961	Stgw57/03	<b>44</b>	82	93	95	Karte
134	Bünter Josef	1945	Stgw57/03	<b>43</b>	84	95	86	Karte
138	Betschart Marcel	1981	Stgw90	<b>42</b>	96	93	86	Karte
146	Schuler Anton	1946	Stgw57/03	<b>42</b>	92	99	80	Karte
197	Reichlin Ernst	1970	Stag	<b>39</b>	92	83	90	
215	Simon Thomas	1959	Stgw57/03	<b>37</b>	73	76	81	
<b>Total</b>				<b>339</b>				

## 64. Historisches Gedenkschiessen in Rothenthurm, 28./29. April

Die SG Steinerberg stellt nach 1998 mit Robert Styger wieder den Einzelsieger! Markus von Rickenbach schaffte das Glück mit 49 Punkten und einem 100er Tiefschuss. Wir gratulieren ihm zu diesem tollen Erfolg und natürlich zur Bundesgabe - einem Sturmgewehr 90. Mit guten 47 Punkten konnten sich Beat Reichlin und Stefan Rohrer auf den Rängen 27 und 32 eintragen lassen. Richi Grab und Sepp Bünter schossen ebenfalls solide 46 Ringe. Wie immer konnten wir auf unsere Jungschützin Marisa Knüsel zählen. Sie hatte 44 Zähler auf dem Standblatt und erhielt die verdiente Auszeichnung. Unsere Gruppe mit zehn Schützen erreichte mit 445 Punkten den guten 9. Rang von 28 rangierten Mannschaften.

Rang	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Resultat	TS2	TS1	Auszeichnung
1	von Rickenbach Markus	1989	Stgw90	49	99	100	Grosser Becher, Bundesgabe und KK
27	Reichlin Beat	1968	Stgw57/03	47	93	100	KK
32	Rohrer Stefan	1962	Kar	47	85	99	KK
88	Grab Richard	1961	Stgw57/03	46	94	91	KK
90	Bünter Josef	1945	Stgw57/03	46	88	91	KK
100	Stutzer Martin	1980	Stgw90	45	87	99	KK
157	Simon Thomas	1959	Stgw57/03	44	84	94	KK
177	Knüsel Marisa	1992	Stgw90	44	95	90	KK
225	Schuler Anton	1946	Stgw57/03	43	93	89	KK
367	Auf der Maur Reto	1979	Stgw90	34	71	82	
Total				445			



Gratulation dem Sieger Markus von Rickenbach



Die erfolgreiche Steinerberger Gruppe

## Kantonales Veteranenschiessen in Ibach, 29./30. Juni

In der Einzelkonkurrenz traten fünf Steinerberg an und beim Jahresstich sechs.

Kat.	Rang Jahresstich	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Resultat	Auszeichnung
A	29	Viktor Schuler	1947	Stag	55	KK
D	55	Willi Mayer	1934	Kar	53	KK
D	115	Anton Schuler	1946	Stgw57/03	51	KK
D	135	Paul Betschart	1944	Stgw57/03	49	
D	138	Kasimir Reichlin	1946	Stgw57/03	49	
D	192	Peter Felix	1942	Stgw57/03	37	
Kat.	Rang Einzelkonkurrenz	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Resultat	Auszeichnung
A	47	Viktor Schuler	1947	Stag	87	

D	32	Anton Schuler	1946	Stgw57/03	91	KK
D	132	Paul Betschart	1944	Stgw57/03	83	KK
D	159	Willi Mayer	1934	Kar	78	
D	161	Peter Felix	1942	Stgw57/03	78	

### Dreiländerverbandschiessen Rossberg, 4./5. August

Nach vielen Jahren Unterbruch besuchten wir den Zwillingenberg unseres Hausberges: den Rossberg im Dreiländereck Schwyz - Zürich - Zug. Das Rossbergschiessen wurde als Ersatz für das nicht mehr durchgeführte Stooschiessen in die Bergpreismeisterschaft aufgenommen. Leider besuchten wegen der Ferienzeit nur acht Teilnehmer den wirklich schönen Anlass. Drei Steinerberger erreichten das Maximum von 40 Punkten: Monika Reichlin (mit dem Stgw57), Peter Schuler und Beat Reichlin (beide Standardgewehr). Nur ein Punkt verlor Viktor Schuler mit 39. Josef Bünter und Richard Grab konnten mit 37 Ringen aber ebenfalls noch einen Kranz erzielen.

### 34. Innerschwyz Veteranenschiessen in Ried-Muotathal, 25. August

Neun Steinerberger konnten vier Auszeichnungen erzielen. Am besten schoss Armin Truttmann mit dem Karabiner. Er belegte mit 75 Punkten den sehr guten 13. Rang von insgesamt 100 Veteranen des Schützenbundes Innerschwyz.

Rang	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Resultat	Auszeichnung
13	Armin Truttmann	1949	Kar	75	ja
50	Anton Schuler	1946	Stgw57/03	70	ja
76	Kasimir Reichlin	1946	Stgw57/03	66	ja
77	Viktor Schuler	1947	Stag	66	
81	Peter Felix	1944	Stgw57/03	65	ja
86	Paul Betschart	1944	Stgw57/03	64	
93	Anton Truttmann	1941	Stw90	61	
96	Josef Bünter	1945	Stgw57/03	58	
99	Willi Mayer	1934	Kar	52	

### Schweizerische Sektionsmeisterschaft, 2. Heimrunde

In der Nationalliga A Ordonnanz kommen lediglich noch 11 Vereine in den Final. Die 16 Schützen der SG Steinerberg schafften es mit sehr guten 183.928 Punkten auf den tollen 25. Rang von 63 Vereinen (76 waren qualifiziert).

### 39. Nachtschiessen Unterägeri, 13. Oktober

Leider fehlte in der achtköpfigen Mannschaft ein Gruppenmitglied, weshalb wir auf kein Streichresultat zählen konnten. Die sieben Steinerberger erreichten mit 612 Punkten trotzdem den beachtlichen 7. Rang von 33 Gruppen.

Rang	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Resultat	Tiefschuss	Auszeichnung
24	Peter Schuler	1974	Stag	94	100	ja
32	Norbert von Euw	1974	Stag	94	97	ja
46	Martin Stutzer	1980	Stag	93	97	ja
106	Richi Grab	1961	Stgw57/03	90	98	ja
138	Beat Reichlin	1968	Stag	89	95	ja
253	Anton Schuler	1946	Stgw57/03	85	85	ja
438	Josef Bünter	1945	Stgw57/03	67	71	

## 150. Rütli-schiessen, 7. November

Fünf Steinerberger nahmen am Jubiläums-Rütli-schiessen teil. 1'152 Teilnehmer genossen die tolle Schützenatmosphäre bei schönem Herbstwetter. Es galt mit einer Armeewaffe kniend 15 Schüsse ohne Probe auf die Scheibe A5 möglichst ins Zentrum zu treffen. Der Himmel war bis vor den letzten Ablösungen leicht bedeckt. Es wurde deshalb überdurchschnittlich geschossen. In den letzten paar Ablösungen drückte die Sonne durch und brachte das unerwünschte Gegenlicht gegen den Schützen. Peter Schuler hatte dieses Jahr etwas Pech. Mit einem Punkt mehr, hätte es zum verdienten Sektionsbecher gereicht.



Rang	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Ablösung	Scheibe	Schussfolge	Resultat
63	Peter Schuler	1974	Stag	20	27	5, 4, 4 5, 5, 5, 4, 4, 4 4, 4, 4, 4, 3, 3	<b>77</b>
97	Beat Reichlin	1968	Kar	17	9	5, 4, 4 5, 4, 4, 4, 4, 1 5, 5, 4, 4, 3, 2	<b>73</b>
146	Norbert von Euw	1974	Stgw90	19	41	4, 3, 3 5, 4, 4, 3, 2, 1 5, 5, 4, 4, 3, 2	<b>67</b>
147	Martin Stutzer	1980	Stgw90	17	41	5, 3, 3 4, 4, 3, 2, 2, 1 5, 5, 4, 4, 4, 3	<b>67</b>
196	Franz Marty	1959	Kar	22	36	4, 4, 3 4, 3, 3, 3, 2, 1 5, 4, 3, 3, 2, 1	<b>60</b>

## Teilnahme an drei Gruppenschiessen, 24. November 2012

Anlass	Teilnehmer	Jahrgang	Gewehr	Resultat	TS	Ausz.	Resultat Gruppe	Rang Feld A
17. Winterschiessen MSV Kölliken	Peter Schuler	1974	Stag	<b>77</b>	97	KK		
	Martin Stutzer	1980	Stag	<b>76</b>	99	KA		
	Richard Grab	1961	Stgw57 Ord03	<b>75</b>	96	KK		
	Anton Schuler	1946	Stgw57 Ord03	<b>72</b>	92	KK		
	Markus Reichlin	1968	Stgw57 Ord03	<b>68</b>	96	KK	368	45 von 76
	Reto Auf der Maur	1979	Stgw90	<b>64</b>	92			
Chlausschiessen SV Dachlissen-Mettmenstetten	Beat Reichlin	1968	Stag	<b>94</b>	98	KK		
	Peter Schuler	1974	Stag	<b>92</b>	92	KK		
	Markus Reichlin	1968	Stgw57 Ord03	<b>89</b>	94	KK		
	Martin Stutzer	1980	Stag	<b>89</b>	92	KK		
	Richard Grab	1961	Stgw57 Ord03	<b>86</b>	91	KK	450	25 von 65
	Anton Schuler	1946	Stgw57 Ord03	<b>88</b>	96	KK		
9. Winterschiessen FSG Beinwil	Reto Auf der Maur	1979	Stgw90	<b>84</b>	93	KK		
	Peter Schuler	1974	Stag	<b>93</b>	94	KK		
	Beat Reichlin	1968	Stag	<b>91</b>	94	KK		
	Martin Stutzer	1980	Stag	<b>90</b>	84	KK		
	Richard Grab	1961	Stgw57 Ord03	<b>87</b>	98	KK		
	Markus Reichlin	1968	Stgw57 Ord03	<b>87</b>	97	KK	448	37 von 66
	Anton Schuler	1946	Stgw57 Ord03	<b>90</b>	96	KK		
	Reto Auf der Maur	1979	Stgw90	<b>83</b>	88			

## 26. Schützenbundmeisterschaft 2012

Zur Schützenbundmeisterschaft gehörten 7 Schiessanlässe von Vereinen, welche dem Schützenbund Innerschwyz angehören. Sie wird in zwei Kategorien ausgetragen. Im Feld D Armeegewehre rangiert Richi Grab auf dem sehr guten 2. Rang von 104 Teilnehmern! Aber auch Toni Schuler konnte brillieren mit seinem 15. Platz. Im Feld A erreichten Beat Reichlin den 18. und Peter Schuler den 26. Rang von 62 Sportgewehren.



Richi Grab: 2. Rang Feld D Schützenbundmeisterschaft

## Schweizerische Veteranen-Einzel-Meisterschaft 2012

Die auf dem Heimstand in Steinerberg geschossenen Resultate dienen als Qualifikation für den JU+VE-Final. Die Limiten waren in der Kat. A Sportgewehre bei 194 und in der Kat. D Armeegewehre bei 187 Punkten. Leider hat es kein Steinerberger Veteran geschafft.

Rang im Kanton Schwyz	Schütze	Jahrgang	Gewehr	Resultat
<i>Kat. A, Sportgewehre (50 Teilnehmer)</i>				
33	Viktor Schuler	1947	Stag	183
<i>Kat. D, Armeegewehre (144 Teilnehmer)</i>				
78	Josef Bünler	1945	Stgw57/03	175
87	Anton Schuler	1946	Stgw57/03	174
97	Willi Mayer	1934	Kar	172
104	Kasimir Reichlin	1946	Stgw57/03	171
105	Edwin Abegg	1949	Stgw57/03	171

## JUNGSCHÜTZEN, JUGENDSCHÜTZEN

**siehe separater Jahresbericht von Jungschützenleiter Markus von Rickenbach**

## GRUPPEN- UND MANNSCHAFTSSCHIESSEN

- Schweizerische Gruppenmeisterschaft

**siehe separater Jahresbericht von Vereinstrainer Peter Schuler**

*18.01.2013/BR*